

Inhalt

Warum J. G. Ballard?	9
1. Ballards Leben im Überblick	13
1.1. Lebensweg (1930–2009)	13
1.2. Eine verwirrende Persönlichkeit	15
1.3. Zwischen Ambitioniertheit, Suche und Kalkül	23
1.4. Literarische Stationen	27
2. Ballards Werk im Überblick	31
2.1. Grundzüge des Ballard'schen Werks	31
2.2. Ballard und die Science Fiction	34
2.3. Die »ballardianische« SF	38
2.4. Zwischen literarischer SF und Unterhaltung	47
2.5. Das Medium ist die Botschaft	50
2.6. Weitere wichtige Werkelemente	57
3. Ballards Kurzgeschichten	64
3.1. Die Erzählungen der 50er Jahre	67
3.2. Die Erzählungen der 60er Jahre	81
3.3. Die Erzählungen der 70er Jahre	192
3.4. Die Erzählungen der 80er Jahre	237
3.5. Die Erzählungen der 90er Jahre	268
3.6. 1992: Ballard beendet sein Erzählungswerk	275
4. Ballards Romane	277
4.1. Die »Transformations«-Romane	277
4.2. Die »Atrocity«-Romane	293
4.3. Die »Lost Paradise«-Romane	310
4.4. Die »Society«-Romane	327
4.5. Die autobiografischen Romane	335
5. Schlussbemerkung	337
 Anhang	
I. Ein Interview mit J. G. Ballard <i>von Werner Fuchs und Joachim Körber</i>	340
II. Deutsche Bibliographie <i>von Joachim Körber</i>	357
III. Namens- und Titelverzeichnis	412